

Teilnahme am Deutschen Weiterbildungstag 2010

Projekt: „Stolpersteine – Jüdisches Leben am Springerplatz“ in Bochum

Am diesjährigen Deutschen Weiterbildungstag 2010 beteiligte sich die VHS Bochum mit dem Fachbereich SchulabschlussPLUS mit einem Projekt der Erinnerungsarbeit, bei dem es um die Gestaltung der öffentlichen Veranstaltung zum Gedenken an die Pogromnacht 1938 ging.

Schon seit einigen Jahren thematisieren die Stadt Bochum und Kooperationspartner jeweils einen bestimmten Aspekt jüdischen Lebens in Bochum. In diesem Jahr wurde das Leben von Bochumer Juden in der Umgebung des heutigen Springerplatzes in Bochum – früher Moltkemarkt – in den Mittelpunkt gestellt.

Anhand zahlreicher Recherchen über die Schicksale der Menschen in diesem Stadtteil wurden die Ereignisse durch einen Lehrgang zum Erwerb des Mittleren Schulabschlusses an Volkshochschule Bochum bearbeitet und in einen neuen Kontext gestellt. Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit einem ehemaligen Dozenten der Ruhruniversität Bochum sowie dem Bochumer Bildungsbüro gestaltet. Die Arbeitsergebnisse wurden in einer zentralen Veranstaltung am 9. November 2010 durch die Teilnehmenden der Schulabschlusslehrgänge an der Volkshochschule Bochum präsentiert.

Durchgeführte Arbeitsbereiche: - Gemeinsames Lesen ausgesuchter Texte im Unterricht - Recherchen im Stadtarchiv der Stadt Bochum - Gemeinsame Begehung markanter Punkte des relevanten Stadtteils - Vorträge ausgesuchter Texte auf der zentralen Veranstaltung am 9. November 2010.

Projektdauer: 30. August bis 9. November 2010

Kooperationspartner:

Stadt Bochum Ruhr Uni , Bochumer Bildungsbüro Bochumer Schulen

<http://csaconnect.com/vhs-bochum-zbw.de/index.php?page=148&pdfview=1>